LEADERSHIP BY MUSIC

Erleben Sie neue Qualitäten Ihrer Führungsfähigkeiten.
In nur drei Tagen lernen Sie, ein Orchester zu dirigieren - auch ganz ohne musikalische Vorbildung.

LEADERSHIP BY MUSIC
ist für Sie eine wertvolle Bereicherung, wenn Sie...

... schon immer mal ein Orchester live erleben und spüren wollten.

... endlich wissen wollen, was ein Dirigent in einem Konzert ausmacht.

... schon viele Fortbildungen zum Thema Führung gemacht haben und etwas Außergewöhnliches und Nachhaltiges suchen.

... als HR-Verantwortlicher auf der Suche nach neuen, nachhaltigen Methoden sind und LEADERSHIP BY MUSIC als ein unvergessliches Modul in Ihr Führungskräfte-Entwicklungs-Programm integrieren möchten.

... etwas Ausgefallenes für die Incentive-Angebote Ihres Unternehmens suchen.

... als Mitglied der Geschäftsleitung mit Ihren GL-Kolleginnen und Kollegen ein außergewöhnliches, auf allen Ebenen von Gemeinschaft und Führung herausforderndes Ereignis suchen.

... als Führungskraft in der Organisation eines Orchesterbetriebes arbeiten und Ihren Sponsoren und Unterstützern etwas Außergewöhnliches bieten möchten.

... ein Interesse daran haben, dass Wirtschaft und Kunst mehr ins Gespräch kommen und voneinander verstehen.

www.youtube.com/user/martinsalzwedel

Veranstalter: CCI Beratung

CCI
communications consulting
international

Martin Salzwedel

Dreisamstr. 25
D-79232 March / Breisgau
Telefon: +49 7665 / 93 42 800 • Fax: +49 7665 / 93 42 830
Mobile: +49 170 / 6 34 77 58
E-Mail: info@martinsalzwedel.de • Internet: www.leadershipbymusic.com

LEADERSHIP BY MUSIC

Dirigieren für Führungskräfte und Unternehmer

Sie geben den Ton an

Das Ziel

Das Ziel dieses Konzeptes ist es, Führungskräften eine Reflexion über ihre Arbeit zu ermöglichen, die weniger auf abstrakten Modellen, als auf der unmittelbaren Erfahrung mit einem ganz neuen Medium beruht und dadurch wesentlich nachhaltiger wirkt.

Inhalt

Das Programm sieht vor, drei Tage lang am Thema „Führung" zu arbeiten. Am ersten Tag gibt es eine Einführung zu Führungsparadigmen und einen „Crashkurs" Grundlagen des Dirigierens mit Wahrnehmungsübungen. Der zweite Tag steht dann ganz im Zeichen der Erfahrungen, die man machen kann, wenn man selbst als Dirigent vor einem Orchester mit Berufsmusikern steht.

Ausgewählte Anforderungen, die jedermann - auch ohne musikalische Vorbildung - erfüllen kann, werden in kleinen Einheiten von den Teilnehmern erarbeitet, dann dirigiert (bzw. kommuniziert) und abschließend am dritten Tag im Sinne des Dreiklangs Einsatz, Vertrauen und „Loslassen" sowie Atmosphäre gemeinsam ausgewertet.

Das Konzept

Es geht um Verbesserung der eigenen Fähigkeiten und um ganz konkrete Fragestellungen, die auch im Unternehmensalltag eine zentrale Rolle spielen. Die Grundidee dabei ist, dass die Führungsfragen für einen Dirigenten ähnlich sind wie für Führungskräfte:

Der Einsatz

- Wie bereite ich mich auf einen optimalen Einsatz vor?
- Wie ereiche ich die Musiker nonverbal mit meiner Körpersprache und der eigenen Persönlichkeit?
- Sind meine Äußerungen - verbal und körpersprachlich (Mimik und Gestik) - unmissverständlich und klar?
- Wie zeige ich den Musikern meine (Tempo-) „Vorstellung" nonverbal an?

Vertrauen und „Loslassen"

- Wie kann ich mich auf eine Tätigkeit einlassen, die ich noch nie gemacht habe und trotzdem die Führungsrolle übernehmen?
- Wie kann ich meine Vorstellungen so mitteilen, dass die Menschen in meiner Umgebung positiv motiviert werden, ihr Bestes zu geben?

Atmosphäre

- Wie gestalte ich die Kommunikation mit den Musikern, so dass eine gute Atmosphäre entsteht?
- Was nehme ich wahr und was beeinflusst mich in meiner Wahrnehmung, oder verzerrt sie gar?
- Wie kann ich durch Beobachtungskategorien besser auf die Bedürfnisse / Fähigkeiten von anderen Menschen (Mitarbeiter, Kunden etc.) reagieren?

Zielgruppe

- Führungskräfte, die ihre persönlichen Stärken reflektieren und gezielt weiterentwickeln wollen
- Führungskräfte, die ihre eigene Überzeugungskraft stärken und praktisch trainieren möchten und
- Führungskräfte, die ein außergewöhnliches, konkretes Feedback für ihren Umgang mit dem Dreiklang von Einsatz, Vertrauen und „Loslassen" sowie Atmosphäre bekommen wollen, das sie ihr Leben lang in bester Erinnerung behalten werden

Themenschwerpunkte

- Die eigene innere Vorstellung entwickeln und vorbereiten
- Impulse geben, loslassen und „sich den Rücken frei halten"
- Ansprüche loslassen und die Situation der Unsicherheit aushalten
- Vertrauen erfahren und sich auf die Menschen/ die Musiker einlassen
- Vertrauen erfahren und „loslassen" können bei einer vollkommen ungewohnten Aufgabe und gleichzeitig die Führungsrolle wahrnehmen
- Auf die eigene Körpersprache aufmerksam werden
- Einen guten „Einsatz" geben
- Unmittelbares, akustisches Feedback - Was nun?
- Feedback geben, annehmen, sondieren und nutzen
- Energieflüsse im Orchester wahrnehmen und verstehen
- Bewusst Hören
- Fehler als wichtigen Teil der Erfahrung des Lernens akzeptieren

Durchführung

Öffentliche Durchführung des Programms:

1. Tag	14:30 -15:00 Ankunft und Begrüßungskaffee 15:00 -18:30 Leadership und Vorbereitung auf das Dirigieren
2. Tag	09:00 -17:00 Arbeit mit dem Orchester
3. Tag	09:00 -12:00 Reflexion, Auswertung, Feedback, Transfer

Firmeninterne Durchführung des Programms:

Wir bieten dieses Programm auch als firmeninterne Veranstaltung an. Somit wird es integrierter Bestandteil eines Führungskräfte Programms. Wenn Sie Details zur erweiterten firmeninternen Durchführung möchten, kontaktieren Sie uns bitte unter info@martinsalzwedel.de

Kontakt:

Veranstalter: CCI Beratung
Communications
Consulting International
Martin Salzwedel
Dreisamstr. 25
D-79232 March
Tel.: +49 7665 93 42 800
Fax: +49 7665 93 42 830
Mobil: +49 170 634 77 58
info@martinsalzwedel.de
www.cci-beratung.de

Stimmen

Was für mich das Wichtigste heute war: Führung und Orchester hat viel mit Emotionalität, hat viel mit Loslassen und trotzdem den Takt angeben zu tun und mit ganz, ganz viel „vertrauen". Mir hat es richtig Spaß gemacht und wenn ich was mitnehme dann, dass man mit Musik ganz, ganz viel erreichen kann. Sie haben heute bei mir ganz viel erreicht. Ich bin einfach immer noch sehr bewegt. Wenn Berührung stattfindet, dann findet Veränderung statt. Das ist mein Geschäft Veränderung zu ermöglichen, Veränderung zu unterstützen. Meinen Führungskräften, meinen Geschäftsführern, zu denen ich Kontakt habe, werde ich das Projekt LEADERSHIP BY MUSIC dringend empfehlen. Ich hab in den letzten Jahren sehr, sehr viele Fortbildungen gemacht, aber das war heute mit Ihnen, mit der Musik das Berührendste und ich habe ein paar Erkenntnisse mit genommen, die ich nicht so schnell vergessen werde. Ganz herzlichen Dank.

Andreas Roßmanith
Geschäftsführer Freiburger Beratergruppe GmbH

Ich hab heute viel über „vertrauen" gelernt. Ich kenne das so: ich geh immer an eine Sache, wenn ich viel weiß, wenn ich viel kann. Heute wusste ich, dirigieren kann ich nicht und Sie können Musik machen. Dann ist es erst mal eine Kompetenz Sache, bin ich kompetent genug, hier zu dirigieren, den Takt anzugeben. Dadurch, dass Sie mit mir in Kontakt gegangen sind, hab' ich Vertrauen bekommen, mich zu bewegen und dann ist auch etwas entstanden und vielen Dank.

Ariane Zeuner
Geschäftsführerin "Sprechkünste"

Ich hatte ja schon größte Befürchtungen einfach weil ich ein musikalischer Laie bin - und es hat mich sehr berührt.

Herrmann Maurer
Vorstand EURASIA Holding AG

Wenn man hier in der Situation das Führungsverhalten ausprobiert, kriegt man einen unmittelbaren Effekt, ein unmittelbares Feedback. Was wir sonst immer körpersprachlich mit Übungen umzusetzen versuchen, das wirkt sich hier unmittelbar aus. Das ist einfach großartig.

Saso Kocevar
Geschäftsführer hfp-consulting

Zwischen dem Hören einer CD oder selbst wenn man im Konzert ist und jetzt mitten drin sein, das ist ein riesiger Unterschied. Das ist unglaublich, weil es so körperlich ist. Es hat nichts mit Lautstärke zu tun … toll. Ich bin ganz begeistert.

Arno Bohn
Geschäftsführer Bohn Consult Unternehmerberatung GmbH, vormals CEO Porsche AG, Vice President General Electric, Vice President Nixdorf

Ja also überwältigend. Ich muss sagen, ich komme an andere Dimensionen heran, wo ich eigentlich in meiner Tätigkeit als Moderator oder als Teamcoach auch häufig dran bin. Aber ich kriege andere Dimensionen mit, andere Energien. Nicht nur diese rein analytischen, ratiomäßigen sondern wirklich etwas, was tiefer geht, speziell wenn man noch vor einer Gruppe so kraftvoller junger Leute, bestens ausgebildet steht. Was da auf einen zukommt ist eine unheimlich tolle Erfahrung. Ich bin sehr dankbar dafür und werde vieles mitnehmen an Parallelitäten und Analogien für meine Tätigkeit als Moderator und Coach. Danke!

Rudolf Pulver
Geschäftsführer „Perspective"

LEADERSHIP BY MUSIC

Dirigieren für Führungskräfte und Unternehmer

Sebastian Tewinkel

Derzeitige berufliche Tätigkeiten

- Chefdirigent und Künstlerischer Leiter des Südwestdeutschen Kammerorchesters Pforzheim von 2002 bis 2013
- seit 2009 in gleicher Position bei der Kammerphilharmonie Graubünden
- seit dem Wintersemester 2010/2011 Professor für Orchesterleitung an der Musikhochschule Trossingen
- seit 2015 Generalmusikdirektor der Neubrandenburger Philharmonie

Preise und Auszeichnungen

- 1. Preis bei Dirigierwettbewerben in Lissabon (2000) und Bad Homburg (2001)
- Sebastian Tewinkel erhielt den renommierten ECHO-Klassik-Preis 2012 für die von ihm geleitete und beim Label Sony Classical erschienene CD-Produktion mit Werken für Cello und Orchester von Antonin Dvorák und Camille Saint-Saens mit den Bamberger Symphonikern und dem inzwischen als Shooting-Star des Cellos geltenden Solisten Maximilian Hornung.

Ausbildung und Qualifikation

- Musikstudium in Hannover und Stuttgart, Staatsexamen Musik und Englisch für Lehramt an Gymnasien
- 1. Preis bei Dirigierwettbewerben in Lissabon (2000) und Bad Homburg (2001)
- Dozententätigkeit an den Musikhochschulen in Karlsruhe, Freiburg und Trossingen

Aktivitäten

- Rundfunk- und CD-Produktionen für den SWR, BR und WDR sowie diverse Schallplattenfirmen
- zahlreiche Gastdirigate im In- und Ausland, u.a. bei den Münchner Philharmonikern, den Bamberger Symphonikern, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem Hamamatsu Philharmonic Orchestra und dem Iceland Symphony Orchestra

Sebastian Tewinkel

www.sebastiantewinkel.de
www.swdko-pforzheim.de
www.kammerphilharmonie.ch
www.mh-trossingen.de

LEADERSHIP BY MUSIC

Dirigieren für Führungskräfte und Unternehmer

Martin Salzwedel

Berufliche Tätigkeiten

- Gründer und Inhaber der CCI-Beratung (Communications Consulting International) seit 1996
- Seminarleiter und Trainer bei Konzernen und mittelständischen Betrieben sowie Kulturorganisationen
- International tätiger Coach für Führungskräfte in Europa, Nord- und Südamerika, Indien, China und Japan
- Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik in Weimar und der Fachhochschule NordWest Schweiz
- Leiter des Instituts für Persönlichkeitsentwicklung bei der Boston Business School, Boston und Zürich
- Senior Consultant und Dozent bei der St. Gallen Group
- Leiter verschiedener Kurse beim RKW Baden-Württemberg

Aktivitäten

- Autor zahlreicher Publikationen zum Thema Führung, Vertrieb, Kommunikation und Kundenbeziehungs-management
- Das Buch „Führen ist Charaktersache - Überzeugen durch Authentizität und soziale Kompetenz" erschien im Cornelsen Verlag 2008
- Leadership by Music - eine außergewöhnliche Erfahrung für Führungskräfte
- Senior Consultant im weltweiten Netzwerk „The Enneagram in Business"
- Entwickler und Autor vielfältiger Seminarprogramme

Ausbildung und Qualifikation

- Staatsexamen für Lehramt an Gymnasien
- Musikstudium (Violoncello) in Berlin
- Achtjährige Tätigkeit als Führungskraft für ein amerikanisches Beratungs- und Trainingsunternehmen
- Verschiedene Managementfunktionen in einem internationalen Medienkonzern
- Weiterbildungen in Supervisions- und Coachingmethoden

CCI
Communications Consulting International
Martin Salzwedel
Dreisamstr. 25 · D-79232 March
Tel.: +49 7665 93 42 800
Fax: +49 7665 93 42 830
Mobil: +49 170 634 77 58
E-Mail: info@martinsalzwedel.de
www.cci-beratung.de